



10-Euro-Silbermünzen - Ihr Rettungsanker im Finanz-Tsunami



Was bleibt übrig vom Papiergeld, wenn es brennt? Asche!
Und in der Hyperinflation - gar nichts!

Für die Bevorratung Ihrer "Arche Noah" in der kommenden Finanz-Sintflut müssen Sie selbst sorgen. Nicht nur Lebensmittel sind zu lagern, auch Gold- und Silberstücke werden gebraucht. Nicht jeder kann sich jedoch nach Belieben damit eindecken, Gold ist bereits erheblich teurer geworden und auch Silber zieht im Preis stetig nach.

Was tun, sprach Zeus? Etwas finden, was den eigenen finanziellen Möglichkeiten entspricht und genau die Sicherheit bietet, die alle Edelmetalle auszeichnet!

Tauschen Sie Ihr Papiergeld in "Silberzehner" - solange es diese noch gibt!

Für die 10-Euro-Silbermünzen sprechen viele Argumente:

- Sie sind offizielles Zahlungsmittel in der Bundesrepublik Deutschland. Somit sind Silberzehner bestens geeignet für den Bargeldvorrat. Außerdem sind Silberzehner geschützt bei einem eventuellen Besitzverbot von Edelmetall, da sie als Zahlungsmittel gelten. Der Umtausch von Papiergeld in Silberzehnern stellt keinen Edelmetallerwerb dar.

- Silberzehner sind werthaltige Münzen mit etwas mehr als einer halben Unze Silber, und zwar genau 16,65 g reines Sterlingsilber pro Münze. Sie sind als Geldersatz das ideale Zahlungsmittel, um in Krisenzeiten den Bedarf des täglichen Lebens zu decken, insbesondere dann, wenn Bäcker und Lebensmittelhändler unser Papiergeld nicht mehr annehmen. Sie brauchen dann ein Brot, Wurst oder Gemüse nicht mit einem 1-Unzen-Silber-Maple-Leaf oder einem 1-Unzen-Silber-Philharmoniker zu bezahlen und schon gar nicht mit einer Goldmünze.

- Kommt es nach einem Crash des Euros, im Falle einer Hyperinflation oder bei massiver Abwertung einer neuen Währung zum allseits prognostizierten steilen Anstieg der Edelmetallpreise, so wird der Silberzehner um ein Vielfaches im Wert steigen. Dann sind auch Sie - mit Ihrer Investition in Silberzehnern - an der hohen Wertsteigerung beteiligt.

Und wenn es nicht so kommt, so ist Ihr Silberzehner immer 10 Euro wert, egal wie der Silberkurs sich entwickelt. Der Stopp-Loss-Kurs liegt also immer bei 10 Euro pro Münze und jede Bank in Deutschland tauscht den Silberzehner wieder in 10 Euro Papiergeld um. Wird eine neue Währung (z. B. DM II) eingeführt, können Sie davon ausgehen, daß Sie aufgrund des Silbergehalts Ihrer werthaltigen Silberzehner den entsprechenden Gegenwert in neuer Währung erhalten.

Im Jahr 2010 erschienen die letzten sechs 10-Euro-Silber-Gedenkmünzen mit 925/1000 Silber (Sterlingsilber).